



Blau-Weiss Hollage

-

GVO Oldenburg



Sonntag, 21.09.2008

15:00 Uhr

Liebe Fußballfreunde,

zum heutigen Spiel in der Bezirksoberliga begrüßen wir unsere Gäste aus Oldenburg recht herzlich. GVO Oldenburg ist durch Fusion der Vereine Glück auf, Viktoria und OTI entstanden, deren Anfangsbuchstaben die Abkürzung des Vereinsnamens bilden. Zwischen den beiden Vereinen gibt es einige Parallelen. Auch GVO hat mehr als 2.000 Mitglieder und eine ähnlich große Fußballabteilung mit aktuell 24 Jugendmannschaften wie Blau-Weiss Hollage. Ein wesentlicher Unterschied ist aber der, dass die Erste von GVO schon länger in der Bezirksoberliga beheimatet ist.

Nach 6 Spieltagen kann man ein erstes Fazit abgeben über den Start unserer Mannschaften in die noch junge Saison. Dabei gibt es neben der 1. Herren weitere Teams mit positiven Meldungen. Sehr erfreulich ist der Kreisliga-Auftakt für die 2. Herren mit dem aktuellen 5. Platz in der Kreisliga. Auch die A-, B- und C-Junioren können einen erfolgreichen Saisonbeginn verbuchen und stehen in den Spitzengruppen der Ligen. Die 1. Damen musste in der neuformierten Bezirksoberliga nach einem Sieg bei drei knappen Niederlagen die gleiche Erfahrung wie die Männer machen, dass in der neuen Liga ein deutlich höheres Spielniveau herrscht.

Für das heutige Heimspiel der 1. Herren erhofft sich der Vorstand wieder ein so großes Zuschauerinteresse wie gegen den SC Spelle-Venhaus. Vor 14 Tagen hat sich unsere Truppe von den namhaften Einzelspielern des Gegners nicht beeindrucken lassen und mit einer engagierten Mannschaftsleistung das Spiel mit 1:0 gewonnen. Am letzten Sonntag beim VfL Oythe konnte die Erste über 30 Minuten an diese tolle Leistung anknüpfen, hat sich aber beim Spielstand von 1:1 durch 2 gelb-rote Karten selbst geschwächt und so eine 1:4 - Niederlage nicht verhindern können.

Wenn das Lüken-Team es heute erneut schafft, die größte Stärke des Teams, nämlich den Teamgeist, entscheidend in die Waagschale zu werfen, dann dürfen sich die Zuschauer am Benkenbusch wieder auf ein tolles Spiel mit einem für die Hollager auch erfreulichen Ausgang freuen.

Norbert Brümmer

1. Vorsitzender Fußballabteilung



Zugänge

Maik Stolzenberger (FC Rastede), Nils Schrader (SSV Jeddelloh), Jehal Noman, Philipp Poschalko, David Bollmann (alle VfL Oldenburg), Kim Kunst, Roman Nudry (beide VfB Oldenburg II), Renke Liebig, Tobias Latta (beide BV Cloppenburg II), Denis Masjkevic (Goslarer SC), Jaw Broni (SV Brake)

Abgänge

Daniel Johanning (SV Brake), Nils Grape (SV Wilhelmshaven), Marco Elia (VfL Oldenburg), Christian Hoppe (GVO Oldenburg II)

Kader

(Torhüter) Christoph Wessels, Christian Ellerbrock, Maik Stolzenberger (Abwehr) Herve Boukaka, Hussein Chahrour, Andreas Eker, Daniel Karli, Nils Schrader, Jehal Noman, Kim Kunst (Mittelfeld) Mustafa Abbas, Pawel Ciapa, Yuri Mudry, Daniel Niemann, Till Struckmann, Renke Liebig, Tobias Latta, Denis Masjkevic, Roman Mudry, Philipp Poschalko, David Bollmann (Angriff) Jaw Broni, Christian Kaya, Maher Malki, Emmanuel Nebo

Trainer

(Trainer) Rene Jonker, seit 2008, vorher 1. FC Nordenham



Wieder bärenstark: Mesut Ayvaz



Wieder dabei: Christoph Escherhaus

Samstag, 20.09.2008		
VfL Oythe	SV Brake	17:30
Sonntag, 21.09.2008		
Blau-Weiss Hollage	GVO Oldenburg	15:00
Falke Steinfeld	Blau-Weiss Lohne	15:00
TuS Emstekerfeld	SpVg Aurich	15:00
VfL Lönningen	Blau-Weiss Papenburg	15:00
SV Holthausen-Biene	SC Spelle-Venhaus	15:00
Concordia Ihrhove	Vorwärts Nordhorn	15:00
BV Cloppenburg II	VfB Oldenburg II	15:00
TuS Esens	SV Emstek	15:00

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	VfL Oythe	6	5	1	0	17:03	14	16
2	SV Holthausen-Biene	6	4	2	0	18:08	10	14
3	SC Spelle-Venhaus	6	4	1	1	08:03	5	13
4	VfB Oldenburg II	6	4	1	1	12:08	4	13
5	SV Brake	6	3	1	2	16:07	9	10
6	SV Emstek	6	3	1	2	15:08	7	10
7	TuS Esens	6	3	0	3	09:08	1	9
8	SpVg Aurich	6	2	2	2	10:08	2	8
9	BV Cloppenburg II	6	2	2	2	13:13	0	8
10	Vorwärts Nordhorn	6	2	1	3	16:11	5	7
11	Blau-Weiss Papenburg	6	1	4	1	10:11	-1	7
12	Blau-Weiss Lohne	6	2	1	3	06:08	-2	7
13	Blau-Weiss Hollage	6	2	1	3	09:13	-4	7
14	TuS Emstekerfeld	6	2	1	3	06:10	-4	7
15	Falke Steinfeld	6	2	0	4	05:10	-5	6
16	GVO Oldenburg	6	0	3	3	05:17	-12	3
17	VfL Lönningen	6	1	0	5	08:21	-13	3
18	Concordia Ihrhove	6	1	0	5	06:22	-16	3

Blau-Weiss Hollage Saison 2008/2009		Einsätze	Einw.	Ausw.	Vorlagen	Tore
Ayvaz	Mesut	5		1		2
Behrens	Joscha	5	3		1	
Böwer	Michael	4		2		
Brümmer	Timo	2				
Dorenkamp	Maik	6		3		
Egbers	Thomas	6				1
Escherhaus	Christoph	2		2	1	
Friedrich	Daniel	6				
Grünebaum	Thomas					
Hawighorst	Torsten	6	1	1	1	1
Heinrich	Patrick	1	1			
Hobelmann	Tobias	6	1	3	3	
Irmak	Hizir	3	3			
Knabke	Björn					
Küch	Michael	3	3			1
Kuhn	Carsten					
Lotz	Thomas	5				
Schleibaum	Mirko					
Schomäker	Dirk	4		4	1	
Smakolli	Mursel	6	5	1		
Strößner	Andre	6		1		1
Strößner	Peter	3	1		2	
Thulke	Norman	5				3



Norman Thulke
geb. 17.01.1979



Andre Strößner
geb. 21.12.1981



Timo Brümmer
geb. 24.10.1984



Peter Strößner
geb. 30.06.1973



Torsten Hawighorst
geb. 12.07.1987



Christoph Escherhaus
geb. 31.03.1985



Dirk Schomäker
geb. 29.05.1982



Patrick Heinrich
geb. 10.05.1986



Maik Dorenkamp
geb. 06.06.1979



Mesut Ayvaz
geb. 04.05.1981



Björn Knabke
geb. 21.08.1981



Daniel Friedrich
geb. 31.10.1979



Thomas Egbers
geb. 29.05.1982



Carsten Kuhn
geb. 08.05.1978



Joscha Behrens
geb. 18.08.1989



Thomas Lotz
geb. 23.10.1982



Thomas Grünebaum
geb. 23.12.1987



Mirko Schleibaum
geb. 15.04.1981



Michael Böwer
geb. 12.08.1976



Tobias Hobelmann
geb. 15.09.1985



Michael Küch
geb. 12.07.1988



Hizir Irmak
geb. 20.03.1989



Mursel Smakolli
geb. 06.06.1989

Die Neunerbande										
1. Herren M. Ayvaz	frei	1. Herren J. Behrens	frei	1. Herren M. Böwer	frei	1. Herren T. Brümmer	frei	1. Herren M. Dorenkamp	frei	
frei	1. Herren T. Egbers	frei	1. Herren C. Escherhaus	frei	1. Herren D. Friedrich	frei	1. Herren T. Grünebaum	frei	1. Herren T. Hawighorst	
1. Herren P. Heinrich	frei	1. Herren T. Hobelmann	frei	1. Herren H. Irmak	frei	1. Herren B. Knabke	frei	1. Herren M. Küch	frei	
frei	1. Herren C. Kuhn					frei	1. Herren T. Lotz	frei	1. Herren M. Schleibaum	
1. Herren D. Schomäker	frei					frei	1. Herren M. Smakolli	frei	1. Herren A. Strößner	frei
frei	1. Herren P. Strößner					frei	frei	1. Herren N. Thulke	frei	1. Herren T. Lüken
1. Herren St. Lührmann	frei					frei	1. Herren N. Brümmer	frei	1. Herren C. Larberg	frei
frei	frei					frei	frei	ungenannter Jugendpate	frei	frei
Blau-Weiss Hollage Alte Herren						frei	Blau-Weiss Hollage 3. Herren			frei
frei	Blau-Weiss Hollage Zickenalarm			frei	Blau-Weiss Hollage Alte Herren					
frei	FC Bayern Fanclub Osnabrücker Hasebaxis		frei	frei	Kegelclub Die Stiefel von 1985		frei	Familie Heinz Baumann		
Fam. Andreas Böwer	frei	frei	Burkhard Böwer	frei	frei	Fam. Jürgen Böwer	frei	frei	frei	
frei	frei	frei	frei	Madita Böwer	Silke+Michael Böwer	frei	Maria und Hans Böwer		frei	
Franz Brockmeyer	frei	Luca-Joel Brockmeyer	Luna Brockmeyer					frei	frei	
frei	Reinhold Hellmich	frei	frei					frei	frei	
frei	frei	ungenannter Jugendpate	frei					Markus Holtmeyer	frei	
frei	frei	frei	Guido Kleine					frei	Anni+Alois Menkhaus	
Ulrike und Georg Otte		frei	frei					frei	frei	
frei	frei	Michael Reese	frei	frei	Dirk Richter	frei	frei	frei	frei	
frei	frei	frei	Familie Ewald Ruhr		frei	frei	frei	Familie Wolfgang Schlimpert		
Familie Andre Schwegmann		frei	frei	frei	frei	Helene und Reinhold Schwegmann		frei	frei	
frei	frei	frei	frei	Marlies und Gerhard Volkman		frei	frei	Martha+Franz Voßgröne	frei	
frei	Heidrun und Wolfgang Wächter		frei	frei	frei	Martin Wieferig	frei	frei	frei	



Thomas Lüken
Trainer



Norbert Brümmer
Betreuer



Christian Larberg
Co-Trainer



Stephan Lührmann
Physiotherapeut

Impressum

Herausgeber	Blau-Weiss Hollage, Fußballabteilung	
Redaktion	Heinz Baumann	05407/8575490
Fotos	Markus Wulftange	05407/822105
Werbung	Andre Schwegmann	05407/859409
Druck	Vogelsang, Satz & Druck	05407/822003

Erscheint kostenlos zu jedem Heimspiel der 1. Herrenmannschaft.

Anzeigenpreise sind bei verantwortlicher Stelle zu erfragen.

Fanshop Blau-Weiss Hollage



Fanschal
12,50 Euro



Kaffebecher
2,50 Euro



Vereinslieder-CD
9,50 Euro



Sauna-Handtuch
27,50 Euro

**Telefonische Bestellungen möglich
bei Burkhard Böwer unter Tel. 05407/4463**

NDR Text, der Videotext des NDR 3, bietet im Rahmen des umfassenden Sport-Ergebnisdienstes in der Saison 2008/2009 auch die Ergebnisse und die Tabelle der Fußball-Bezirksoberliga auf Videotext-Tafel 242 an.

Videotext

242 NDR Text DL 16.09 18:38:25

NDR TEXT FUSBALL
Bezirksoberliga Weser-Ems

Freitag, 12. September, 19:30 Uhr		
Blau-Weiß Ichne	-	Einsteckerfeld 3:1
Samstag, 13. September		
VfB Oldenb. II	-	TuS Esens 2:1
SVG Aurich	-	VfL Lönningen 6:1
Sonntag, 14. September, 15:00 Uhr		
SV Esatek	-	SV Steinfeld 2:0
SV Brake	-	Coac. Ihrhove 6:1
VfL Oythe	-	B-W Hollage 4:1
Spille-Venhaus	-	CFD Oldenburg 4:1
SC Papenburg	-	Holthaus -Ems 0:4

213< TABELLE >>

Der Fanbus von Blau-Weiss Hollage fährt auch am nächsten Sonntag, dem 28.09.2008, zum Auswärtsspiel der 1. Herren gegen SV Brake.

In dem Fahrpreis von 7 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Jugendliche ist ein Freigetränk an Bord enthalten. Die Fußballfans können sich bei Burkhard Böwer, Fürstenauer Weg 21, unter Tel. 05407/4463 anmelden.

Abfahrt ist um 11:45 Uhr vom Parkplatz der Turnhalle an der Bergstraße.

Fanbus



Rechtzeitig zum Saisonstart in der Bezirksoberliga Weser-Ems freuen sich die Damen von Blau-Weiss Hollage über schicke Trainingsanzüge. Die Hollager Damen möchten sich noch einmal ganz herzlich beim Reise Treff Ludwig für die großzügige Unterstützung bedanken und freuen sich auf eine spannende, arbeitsintensive und hoffentlich erfolgreiche Saison, in der man noch für die eine oder andere Überraschung sorgen möchte.

Das Team hat inzwischen die Herausforderung in der neu strukturierten Bezirksoberliga angenommen und holte ihre ersten drei Punkte gleich im 1. Punktspiel beim FSV Westerstede. Diesen erfolgreichen Start verdanken die Damen dem engagierten Trainer, dem intensiven Training und dem starken Teamgeist, der die Mannschaft auszeichnet. So lassen sich die Hollagerinnen auch nicht durch die folgenden drei knappen Niederlagen vom Kurs abbringen. Die Kickerinnen vom Benkenbusch werden weiterhin konzentriert trainieren, konditionelle und spielerische Fähigkeiten ausbauen, den Mannschaftsgeist pflegen und sich allen sportlichen Herausforderungen stellen. Schon im nächsten Spiel am Sonntag, dem 28. September, um 11:00 Uhr soll auch der nächste Dreier eingefahren werden gegen das Damen-Team vom VfL Wilhelmshaven.



Thomas, mit welchen Zielen ist das Team in die Saison gegangen?

Als sportliches Ziel kann bei mindestens 6 Absteigern natürlich nur der Klassenerhalt zählen. Sollten wir dieses Ziel mit unseren Möglichkeiten hier in Hollage wirklich erreichen, würde ich dieses persönlich mit dem letztjährigen Erfolg der Meisterschaft gleichsetzen. Die wirklich starke Bezirksoberliga bietet eine große Herausforderung und die Plattform, sich individuell und als Mannschaft weiter zu entwickeln. Dazu zählt auch nach den erfolgsverwöhnten letzten Jahren, selbstkritisch mit Niederlagen umzugehen. Gerade diese Momente prägen den Charakter nachhaltig.

**Thomas, wie siehst du die Leistungsstärke in der Bezirksoberliga?**

Nach den 6 Spielen ist schon ein deutlicher Leistungsunterschied zur Bezirksliga erkennbar. Neben dem erhöhten Spieltempo macht der körperliche Einsatz und die Robustheit im Zweikampf den Unterschied. Kleine Fehler im Defensivverhalten werden durch die individuelle Klasse der Stürmer sofort bestraft. Viele Vereine verfügen offensichtlich über finanzielle Mittel, um die Verpflichtungen höherklassiger Spieler möglich zu machen. Dieser individuellen Klasse kann und muss man mit einer starken Teamleistung Paroli bieten, so wie die eigene Mannschaft das im letzten Heimspiel gegen Spelle-Venhaus eindrucksvoll bewiesen hat.

Thomas, ein paar Worte zum bisherigen Abschneiden des Teams?

Nach der doch sehr holprigen Vorbereitung hat die Mannschaft nach dem 2. Spieltag selbst den Schalter umgelegt und erkannt, dass die Klasse nur mit einem erhöhten Trainingsaufwand zu halten ist. So mussten wir unsere leider noch vorhandenen Defizite im konditionellen Bereich und im Zweikampfverhalten relativ schnell verbessern. Mit dem 3:3 - Remis gegen Blau-Weiss Papenburg, nach zwei Rückständen, dem 3:0 - Sieg bei Concordia Ihrhove und dem 1:0 - Sieg gegen SC Spelle-Venhaus hat sich die Mannschaft selbst für ihren Aufwand belohnt. Beim VfL Oythe haben wir eigentlich 30 Minuten lang dort angeknüpft, uns dann aber durch zwei gelb-rote Karten selbst geschwächt und verdient verloren. In gewissen Situationen fehlte uns da einfach noch die nötige Cleverness.

Thomas, was sollten die zukünftigen Ziele am Benkenbusch sein?

Die gesamte Fußballabteilung hat in den letzten Jahren viele Erfolge und Aufstiege gefeiert. Der Verein verfügt über einen guten Unterbau mit sehr engagierten und sehr guten Jugendtrainern. Nur so war es möglich, diesen eingeschlagenen Weg mit fußballerischen Eigengewächsen so erfolgreich zu gestalten. Diesen Weg sollte man in Hollage auf keinen Fall verlassen. Man darf sich jetzt nur nicht in Selbstzufriedenheit zurücklehnen und darauf hoffen, dass alles so gut weitergeht. Durch die weiten Fahrten für die 1. Mannschaften der Herren, der A- Junioren und der Damen, jeweils auf Bezirksoberliga-Ebene, ist der finanzielle Aufwand für die gesamte Fußballabteilung in den letzten Jahren natürlich auch immer etwas größer geworden. Der Verein kann hier sicher noch gut die Unterstützung einzelner Sponsoren gebrauchen, um die Voraussetzungen für einen höherklassigen Fußball auch weiterhin gewährleisten zu können.

Ein (unerfragter) Beitrag von Thomas Lünen in eigener Sache:

Mein Dank geht ganz besonders an unsere Zuschauer, die uns in den letzten Spielen am Benkenbusch sehr lautstark unterstützt haben. Das hat uns sehr geholfen und wir hoffen auch weiterhin auf unseren 12. Mann. Vielen Dank!

1. Herren wählt B-Jugend als Patenmannschaft

Bei der Siegerehrung zum diesjährigen VGH Fairness-Cup auf der Kartbahn am Alfsee in Rieste (siehe den Bericht auf der nächsten Seite) konnte die 1. Herren von Blau-Weiss Hollage jetzt ein Geheimnis lüften. Die bei diesem Termin vom Regionaldirektor der VGH Versicherungen, Herrn Klaus Tisson, für die außergewöhnlichen Leistungen in der Fairness-Wertung überreichten schicken Sporttaschen gehen im eigenen Sportverein an die 1. B-Junioren-Mannschaft von Trainer Rolf Rodefeld.

Mittlerweile konnte Norman Thulke als Kapitän der 1. Herrenmannschaft den B-Junioren das Equipment am heimischen Benkenbusch übergeben. Dafür bedankten sich die B-Junioren-Kapitäne Yannick Strößner und Matthias Langemeyer recht herzlich. Außerdem freuten sie sich über die Aussage, dass die 1. Herren der 1. B-Junioren für diese Saison ganz kräftig die Daumen drückt, damit die junge Truppe in der neuen Spielzeit ein ganz ernstes Wort um den Aufstieg in die Bezirksliga mitreden kann.



(v.l.n.r.) Norman Thulke, Yannick Strößner und Matthias Langemeyer

Fair geht vor

Große Belohnung der fairsten Fußballmannschaften des Kreises Osnabrück

Auch in diesem Jahr wurden wieder die fairsten Fußballmannschaften des Kreises Osnabrück Stadt und Land ermittelt und geehrt. Dass in Osnabrück Stadt und Land nicht nur guter, sondern auch sehr fairer Fußball gespielt wird, ist mittlerweile in ganz Niedersachsen bekannt. Somit hat im Rahmen des VGH Fairness-Cup der NFV Kreis Osnabrück Land zum 4. Mal in Folge den 1. Platz im Kreisvergleich eingenommen.

Zu den Top 3 niedersachsenweit der fairsten Mannschaften gehört als Vizechampion der Kreisligist TUS Glane. Die Mannschaft wird mit dem Besuch eines Bundesligaspiels belohnt. In der regionalen Auswertung konnten sich darüber hinaus die Mannschaften des VfL Kloster Oesede I, der 1. FC Bramsche I sowie Blau-Weiss Hollage I über die Ehrung in einem besonderen Rahmen am Alfsee freuen. Gemeinsam mit dem ersten Kreisrat, Dr. Reinhold Kassing, der Bürgermeisterin aus Bramsche Liesel Höltermann, überreichte der Regionaldirektor der VGH Versicherungen, Herr Klaus Tisson, Pokale und Preise für die Siegermannschaften.

Die Siegermannschaft von Kloster Oesede erhielt neben Pokal und Urkunden einen kompletten Trikotsatz, die Mannschaft Bramsche Trainings T-Shirts und Blau-Weiss Hollage einen kompletten Satz von Sporttaschen. Alle drei Mannschaften geben diese Preise weiter an eine Jugendmannschaft in ihrem Verein. Nach der Siegerehrung konnten die Spieler der drei Vereine beweisen, dass sie nicht nur am Ball mit fairen Mitteln kämpfen, sondern sich auch auf der Kartbahn schnell bewegen können, ohne ihre Mitstreiter zu gefährden.

Quelle: Osnabrücker Sonntagszeitung, 14. September 2008